

## Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 106/FB1/2015



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	07.09.2015	öffentlich

Einreicher:	Oberbürgermeister, Herr Scheler
Betreff:	Neuwahl der Vertreter der Stadt Eilenburg im Aufsichtsrat der Stadtwerke Eilenburg GmbH

### **Beschlussvorschlag:**

1. Gemäß § 98 Absatz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung bestellt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg neben dem Oberbürgermeister widerruflich folgende Personen als weitere Mitglieder der Stadt Eilenburg im Aufsichtsrat der Stadtwerke Eilenburg GmbH:

- |              |                      |
|--------------|----------------------|
| 1. CDU       | Frank Huke           |
| 2. Die Linke | Dr. Jürgen Clauß     |
| 3. SPD       | Rainer Weihmann      |
| 4. FB        | Hans Joachim Häußler |

2. Zur Gewährleistung der Verhältnismäßigkeit zur Mandatsverteilung im Stadtrat gemäß § 42 Absatz 2 SächsGemO wird zusätzlich

Mathias Gürke (CDU-Fraktion)

für das durch die WEMAG AG abgetretene Aufsichtsratsmandat entsandt.

Scheler  
Oberbürgermeister

**Problembeschreibung/Begründung:**

Die Stadträte Hans Poltersdorf und Steffi Schober haben mit Schreiben vom 24.06.2015 ihre Wahlfunktionen in allen Gremien des Stadtrates niedergelegt und üben nunmehr nur noch ihr Stadtrat-Mandat aus.

Neben der notwendigen Neubesetzung von Ausschüssen sind aus diesem Grund auch die Vertreter der Stadt Eilenburg im Aufsichtsrat der Stadtwerke Eilenburg neu zu bestellen.

Der Beschlussvorschlag folgt der Mitteilung der CDU-Fraktion zur Neubesetzung ihres Sitzes; die anderen Fraktionen haben keine Änderungswünsche angezeigt – die Besetzung dieser Sitze bleibt bestehen.

**Erklärung zu Punkt 2 des Beschlussvorschlages:**

Zur Bestimmung der Verteilung der 4 auf die Fraktionen entfallenden Sitze wären für die Zuordnung des dritten und vierten Sitzes zwischen CDU-, SPD- und Fraktion Freies Bündnis Losentscheide erforderlich gewesen, wozu die CDU- als größte Fraktion im Stadtrat Veto eingelegt hatte.

Zur Gewährleistung der Verhältnismäßigkeit hat sich daraufhin die WEMAG AG bereit erklärt, den CDU-Stadtrat Mathias Gürke als eines von 4 durch die WEMAG AG gestellten Aufsichtsratsmitglieder zu benennen.

Durch diesen Kompromiss konnten Losentscheide vermieden und Einbeziehung aller Stadtrat-Fraktionen in die Arbeit des Aufsichtsrates erreicht sowie die Verhältnismäßigkeit der Sitzverteilung gewährleistet werden.

finanzielle Auswirkungen	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	-----------------------------	--

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	